

## **Platen, August von: 32. Aus einem Chor des Sophokles (1829)**

- 1 Nicht gezeugt sein, wäre das beste Schicksal,
- 2 Oder doch früh sterben in zarter Kindheit:
- 3 Wächst zum Jüngling einer empor, verfolgt ihn
- 4 Üppige Torheit,
  
- 5 Während Mißgunst, Streit und Gefahr und Haß ihm
- 6 Quälend nahn; reift vollends hinan zum Greis er,
- 7 Jede Schmach muß dulden er dann, vereinzelt
- 8 Stehend und kraftlos.
  
- 9 Stets umdroht uns Flutengedräng und schleudert
- 10 Hart an steilabfallenden Klippenstrand uns,
- 11 Mag der Süd nun peitschen die Woge, mag sie
- 12 Schwellen der Nordsturm.

(Textopus: 32. Aus einem Chor des Sophokles. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60782>)